



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



23. November 2015

Denkmal und Energie 2016
Potentiale und Chancen von Baudenkmalen
im Rahmen der Energiewende

Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Die Energiewende ist eine der bedeutendsten Herausforderungen der Gegenwart und näheren Zukunft. Hier kann der Gebäudebestand, welcher immerhin über ein Drittel des Energieverbrauchs der Bundesrepublik Deutschland ausmacht, sowohl durch die Reduzierung des Energiebedarfes als auch durch die gleichzeitige Umstellung des Energieträgers weg von fossilen hin zu erneuerbaren Energien einen entscheidenden Beitrag leisten.

Baudenkmalen, als Teil des Gebäudebestands, müssen die zunehmend verschärften gesetzlichen Anforderungen zwar nicht zwingend erfüllen, jedoch sollten auch sie sich als Spiegelbild der geschichtlichen Entwicklung dem Fortschreiten der bautechnischen Fähigkeiten und Standards nicht gänzlich entziehen.

Dieses Seminar soll den Teilnehmern zunächst die Anforderungen an die Baudenkmalen, hervorgerufen durch gesetzliche Vorgaben und Regelungen, näherbringen. Zudem soll ein Bewusstsein dafür geschaffen werden, welches Potential von vielen Baudenkmalen ausgeht und welchen Beitrag diese für eine erfolgreiche Umsetzung der Energiewende leisten können. Dazu werden aktuelle Forschungserkenntnisse, die Wirkungsweise neu entwickelter Materialien beziehungsweise innovativer Herstellungsverfahren für historische Materialien, Planungsgrundsätze und praxisrelevante Projektbeispiele vorgestellt.

Teilnehmerkreis sind Architekten, Ingenieure, Denkmalpfleger und im Bereich der Denkmalpflege und der Sanierung tätige Vertreter des öffentlichen Dienstes sowie von Unternehmen.

Programm

Uhrzeit

Eröffnung und Impuls

- 09:30 **Einführung**
Prof. Dr.-Ing. Bernhard Weller, Technische Universität Dresden
- DBU-Förderphilosophie: Zukunftsweisende Sanierung im Denkmalschutz**
Dipl.-Ing. Arch. Sabine Djahanschah, Deutsche Bundesstiftung Umwelt
- 10:00 **Grundsätze der denkmalpflegerischen Betrachtung**
Prof. Dr. Gerd Weiß, Landesamt für Denkmalpflege Hessen
- 10:30 **Das Urheberrecht des Architekten**
Dipl.-Ing. Arch. Manfred von Bentheim, ö.b.u.v. Sachverständiger
- 11:00 Kaffeepause

Material und Technik

- 11:30 **Mundgeblasene Flachgläser (Zylinderglas) – Vielfalt und Anwendung im Denkmalbereich**
Dipl.-Kfm. Hans Reiner Meindl, Glashütte Lamberts
- 12:00 **Energieeinsparung bei Fassaden aus Ziegel – Umgang mit Wärmebrücken, Verordnungen und Gesetzen**
Dr. Dieter Figge, Ziegelzentrum NordWest e. V.
- 12:30 **Runderneuerung von Kastenfenstern aus Holz**
Dipl.-Holzwirt Eike Gehrts, Technische Bratung – Fenster, Türen, Holzwerkstoffe, Linden (Hessen)
- 13:00 Mittagspause

Uhrzeit

Planung unter den Randbedingungen der EnEV

- 14:00 **Energieeinsparung und Klimaschutz – Anforderungen an Gebäude**
MinR Peter Rathert, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
- 14:30 **Innendämmung bei Holzbalkendecken – Regeln für eine schadenfreie Sanierung**
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Arnold M.Sc., Gutachterbüro Arnold
Dipl.-Ing. Ulrich Ruisinger, Technische Universität Dresden, Institut für Bauklimatik
- 15:00 **Wärmepumpen in der Gebäudesanierung – Trends, Projekterfahrungen und Forschungsergebnisse**
Prof. Dr.-Ing. Jörg Krimmling, HTW Dresden, Lehrgebiet Technisches Gebäudemanagement
- 15:30 Kaffeepause

Bauten und Projekte

- 16:00 **Schloss Babelsberg – Energetische Verbesserung im Zuge der Hüllflächenanierung (einer denkmalgeschützten Schlossanlage)**
Dr.-Ing. Achim Krekeler, Architekt BDA, Dr. Krekeler Generalplaner GmbH
- 16:30 **Victoria-Gewächshaus Berlin – Energetische Sanierung hochtransparenter Gebäudehüllen**
Friedhelm Haas, Haas Architekten BDA, Berlin
- 17:00 **Zusammenfassung und Ausblick**
Dipl.-Ing. Arch. Sabine Djahanschah, Deutsche Bundesstiftung Umwelt
- 17:30 **Schlusswort und Verabschiedung**



Tagungsort

DBU Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

Anreise

- Mit Bahn und Bus: Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62, oder 81/82 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrtzeit insgesamt ca. 20 Minuten. Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum DBU Zentrum für Umweltkommunikation.
- Mit dem PKW: Autobahn A 1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A 30 und A 33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A 1 (Richtung Bremen). Navigationssystem: »Berghoffstraße 1« (Parkplatz).
- Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) fährt stündlich die Buslinie X 150 nach Osnabrück. Fahrtzeit rund 40 Minuten. Fahrplan unter: www.flughafen-fmo.de.

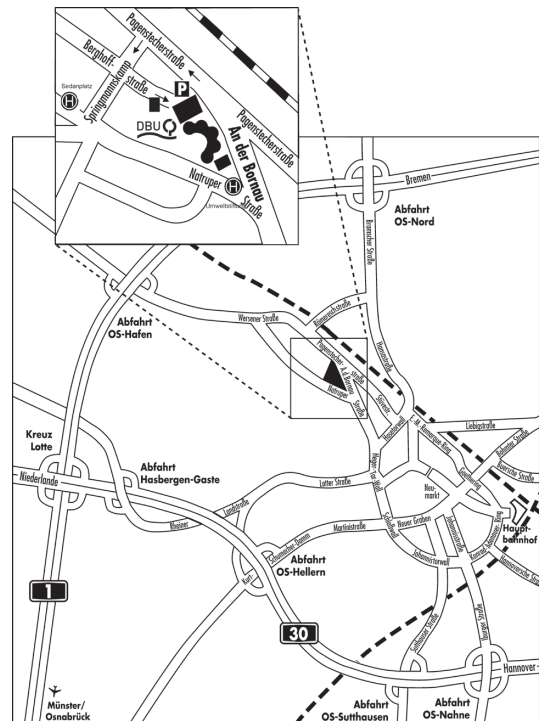


BAHN

SONDERKONDITIONEN!

Umweltfreundlich Anreisen mit der Deutschen Bahn!

Nähere Informationen unter: www.dbu.de/anreise



Unterkunft

Die Kosten für Anreise und Übernachtung sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Hotelzimmerkontingente (bitte selbst buchen) stehen unter dem Stichwort »Denkmal und Energie« zu folgenden Sonderpreisen zur Verfügung (Preise mit Frühstück Ausnahme Hotel Steigenberger Hotel Remarque: Frühstücksbuffet € 18,- pro Person):

- **Steigenberger Hotel Remarque**,
Natruper-Tor-Wall 1, 49076 Osnabrück,
Telefon 0541 | 6096-604 89,- €/EZ oder DZ als EZ
- **Hotel Walhalla**,
Bierstraße 24, 49074 Osnabrück,
Telefon 0541 | 3491-0 82,- €/EZ oder 89,- €/DZ als EZ
- **advena Hotel Hohenzollern**,
Nähe Bahnhof, 49074 Osnabrück,
Telefon 0541 | 33170 66- €/EZ
- **Dom-Hotel**,
Kleine Domsfreiheit 5, 49074 Osnabrück,
Telefon 0541 | 35835-0 68,- €/EZ oder 74,- €/EZ

Informationen zu diesen und weiteren Hotels finden Sie im Internet unter: www.osnabruecker-land.de

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online über unsere Internetseite:

www.tu-dresden.de/bau/energie

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über den Teilnehmerbeitrag. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Reihenfolge der Registrierung erfolgt nach dem Eingang der Teilnehmerbeiträge. Es werden keine zusätzlichen Anmeldebestätigungen versandt.

Veranstalter

Institut für Baukonstruktion
Technische Universität Dresden
Telefon +49 351 463 34845
Telefax +49 351 463 35039
www.bauko.bau.tu-dresden.de

Teilnehmerbeitrag

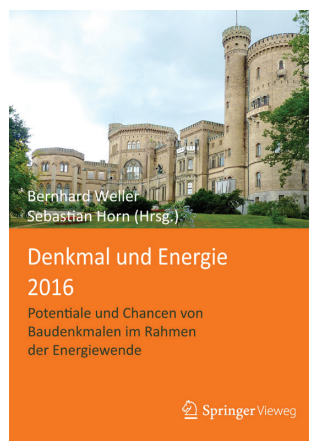
Der **Teilnehmerbeitrag** in Höhe von **130,- €** enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke. **Tagungsunterlagen** und **Teilnahmebestätigung** werden vor Ort ausgehändigt.

Stornierungen sind bis zum **18. November 2015** kostenfrei. Nach dem **18. November 2015** wird der Teilnehmerbeitrag in voller Höhe einbehalten.

Diese Tagung wird von allen deutschen Architekten- und Ingenieurkammern gemäß vorliegender Fort- und Weiterbildungsverordnungen anerkannt.

Leitung der Veranstaltung

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Weller,
Technische Universität Dresden



Der **Teilnehmerbeitrag** enthält den Tagungsband Weller/Horn (Hrsg.):
»Denkmal und Energie 2016: Potentiale und Chancen von Baudenkmalen im Rahmen der Energiewende«.